

KURZ GEMELDET

Kober-Warnung aufgehoben

LANGENHESSEN – In der Koberbachtalsperre kann wieder ohne Bedenken gebadet werden. Die Gesundheitsbehörde des Landratsamtes hat am Freitag ihre Warnung aufgehoben. „Eine am Donnerstag entnommene Wasserprobe aus der Kober hat nur noch eine sehr geringe Anzahl an Blaualgen enthalten“, sagt eine Behördensprecherin. Grünalgen seien jedoch weiterhin vorhanden. |umü

ZWICKAUER ZEITUNG

Westsachsen
Michael Stellner, Regionalleiter
Telefon: 0375 549-16151
Heike Hampf, stellv. Regionalleiterin
Telefon: 0375 549-16159
Lokalredaktion Zwickau
08056 Zwickau, Hauptstraße 13
Telefon: 0375 549-16141
Telefax: 0371 656-17614
red.zwickau@freiepresse.de
Leserobmann
Reinhard Oldeweme
Telefon: 0371 656-65666
Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
leserobmann@freiepresse.de
„Freie Presse“-Shop Zwickau
08056 Zwickau, Hauptstraße 13
Leiter regionale Mediavermarktung Westsachsen
Uwe Arlt, Telefon: 0375 549-16050
uwe.arlt@cvd-mediengruppe.de
Geschäftsstellenleiterin
Michele Schloms
michele.schloms@freiepresse.de

SERVICE-TELEFON
0800 80 80 123
kostenfrei

MONTAG BIS FREITAG: 7:00-18:00 Uhr
SAMSTAG: 7:00-12:00 Uhr
Anzeigen | Abos | Reisen | Tickets
E-Mail: service@freiepresse.de

WHZ startet im Oktober sportlich

Unter Einhaltung der Hygienebestimmungen sollen Studenten wieder wie gewohnt Sport treiben können. Dafür wird bereits jetzt alles vorbereitet.

ZWICKAU – An der Westsächsischen Hochschule Zwickau (WHZ) laufen die Vorbereitungen für das hybride Wintersemester 2020/21. Nicht nur hinsichtlich der Lehrveranstaltungen muss sich auf diese Situation eingestellt werden, das betrifft auch flankierende Bereiche wie den Hochschulsport. Das sagte WHZ-Sprecherin Silke Dinger.

Hochschulsport digital: Ob sich damit Muskelwachstum, größere Geschmeidigkeit und mehr Ausdauer erreichen lassen, ist fraglich. Also sucht die WHZ beim Sportangebot für das nächste Semester nach Möglichkeiten, unter Einhaltung der Hygieneregeln analogen Sport ab dem 5. Oktober wieder anbieten zu können, sagte Dinger. Die Anzahl der Angebote werde sich dabei kaum von der des Vorjahres unterscheiden. Kurse, die aufgrund des Weggangs von Übungsleitern oder zu geringer Beteiligung nicht mehr angeboten werden können, wurden durch neue ersetzt, heißt es.

Neu im Programm ist Kendo, ein aus Japan kommender Schwertkampf, den Holger Welt anbieten wird. Der Mitarbeiter des Hochschulsports hat die entsprechende Übungsleiterausbildung und wird



Ulrike Lemberg, die für die Organisation der Angebote des WHZ-Sports zuständig ist, und Kendo-Lehrer Holger Welt.

mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr mit den Interessenten trainieren. Geshult werden bei Kendo Ausdauer, Koordination und Charakter.

Auch Badminton ist für das neue Semester ein besonderes Thema. Der Sport ist im Portfolio der WHZ zwar nicht neu, aber ab Oktober gibt es je einen Anfänger- und Fortgeschrittenkurs. Die Aufteilung in zwei Trainingsgruppen soll es vor allem neuen Studierenden leicht machen, bei diesem beliebten Sport auf einem Level mit allen anzufangen, sagte Dinger.

Nicht nur der klassische Sport ist Ulrike Lemberg, die aktuell für die Organisation der Angebote des WHZ-Sports zuständig ist, wichtig. „Mehr zum Einsatz soll auch unser Lesebiker kommen. Hier haben wir

einen neuen Standort gewählt, um den Studierenden ein ‚Bewegtes Lernen‘ zu ermöglichen. Das Lesebiker wird von der Hochschulbibliothek in das dritte Obergeschoss des Paul-Kirchhoff-Baus in eine der Lerninseln umziehen. Und in Schneeberg bieten wir jetzt für die Studierenden der Fakultät Angewandte Kunst wöchentlich Yoga und Rückentraining an. Das war ein Wunsch der Studierenden, dessen Umsetzung wir gern organisiert haben“, erklärt Lemberg Neuerungen für das Wintersemester.

Ulrike Lemberg empfiehlt auch die Klassiker des Zwickauer Hochschulsports: „Unsere Highlights Tanzkurs in der Mocc, Tauchen in Giegengrün, Klettern in der Knopfabrik oder Schwimmen in der

GlückAuf-Schwimmhalle stehen wieder auf dem Plan. Ebenso die Kurse zum Kampfsport und zur Selbstverteidigung. Auch den Bootsführerschein kann man an der WHZ wieder machen. Die Einführungsveranstaltung dazu wird am 14. Oktober stattfinden.“

Die Landeskonferenz Hochschulsport Sachsen (ein Verein) unterstützt die WHZ mit Vorlagen für die Hygieneregeln, die für die Gesundheit aller Sportler der Hochschule optimal angepasst werden. Auch mit den Partnern vor Ort wie dem Sportstättenbetrieb der Stadt Zwickau arbeitet der Hochschulsport zusammen, sagte Silke Dinger. „Die Hygieneregeln werden im Vorfeld veröffentlicht und alle Übungsleiter entsprechend eingewiesen. Die Teilnahme an den Kursen setzt voraus, dass die Sportler sich entsprechend informieren und der Einhaltung zustimmen“, heißt es.

Die Regeln gelten für alle Teilnehmer des Hochschulsports der WHZ. Um mitzumachen, muss man nicht unbedingt studieren oder an der Hochschule arbeiten. Grundsätzlich kann jeder Sportinteressierte gegen eine Gebühr an den Kursen teilnehmen und auch das kleine WHZ-Sportstudio nutzen, sagte die Hochschulsprecherin.

Ab Mitte September werden alle Angebote veröffentlicht, und die Anmeldung wird freigeschaltet. Fragen rund um den Hochschulsport an der WHZ beantwortet Ulrike Lemberg (E-Mail: ulrike.lemberg@fh-zwickau.de). |ja

» www.fh-zwickau.de/sport

KOLLISION

Neunjähriger wird bei Unfall verletzt

WILDENFELS – Leicht verletzt wurde ein Neunjähriger, der mit einem Fahrrad unterwegs war, bei einem Unfall, der sich am Donnerstag nachmittag in Wildenfels ereignet hat. Eine 58-Jährige war mit einem VW auf der Lindenallee in Richtung Poststraße unterwegs und kollidierte an der dortigen Kreuzung mit dem Radfahrer, der aus Richtung Eichberg gefahren kam. Der Junge musste ambulant behandelt werden, sagte Christian Schünemann, Sprecher der Polizeidirektion Zwickau. Der insgesamt entstandene Sachschaden ist auf 600 Euro geschätzt worden. |ja

FAMILIENNACHMITTAG

Neptuntaufe und Dukatentauchen

HARTMANNSDORF – Mit einer Neptuntaufe wartet am Sonntag um 16 Uhr das Freibad im Rödelbachtal, Badstraße 1 in Hartmannsdorf, auf. Sie findet innerhalb des nunmehr dritten Familiennachmittags statt, den die Wasserwacht Hartmannsdorf von 14 bis 18 Uhr auf die Beine stellt. Bereits 15 Uhr gibt es das Dukatentauchen im zwei Meter tiefen Wasser. Außerdem warten Badespaß für die ganze Familie und Bastelmöglichkeiten für Kinder auf die Besucher. Die Veranstaltung klingt um 18 Uhr mit einem Stundenschwimmen, zu dem sich tags über angemeldet werden kann, aus. Kinder haben freien Eintritt. |vim

Reparieren statt Entsorgen

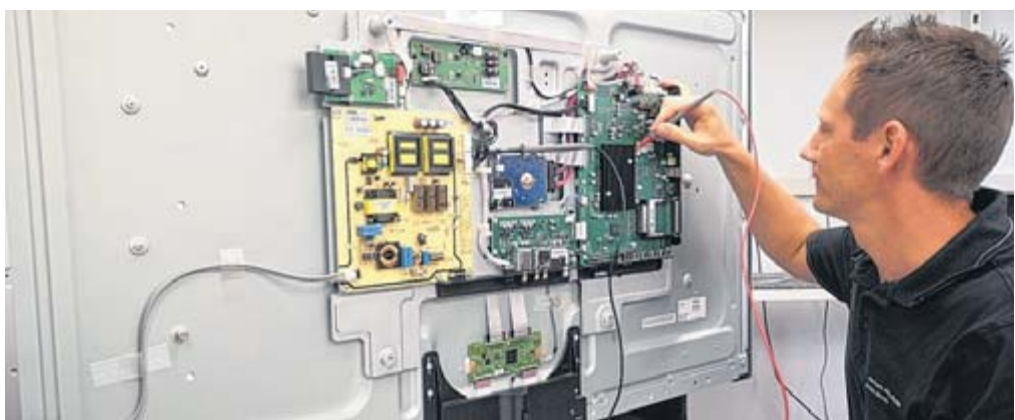
Beim Kauf auf Reparierbarkeit achten

Regionale Fachgeschäfte und Werkstätten bieten Vor-Ort-Service und Qualitätsgarantie

Wer Dinge lange nutzen und bei einem Defekt auch nicht gleich aussortieren will, sollte beim Kauf auch auf die Reparierbarkeit von Elektrogeräten achten. Das schont den eigenen Geldbeutel, Umwelt und Klima.

Eileen Pöcker-Graupner, Inhaberin und Fachberaterin der Zwickauer Traditionsfirma Pöcker electronic, sagt: „Wir bemühen uns, Reparaturservice für alle bei uns erworbenen Produkte zu gewährleisten.“

Das 1976 gegründete Familienunternehmen wurde im August zum zehnten Mal in Folge mit den Qualitätssiegeln „1a-Fachgeschäft“ und „1a-Fachwerkstatt“ ausgezeichnet. Die Fachfrau empfiehlt bereits bei der Kaufentscheidung zu beachten, welche Strategie der Hersteller des ge-



Der IT-Meister Enrico Ahrend bei der Arbeit in der Pöcker electronic Meisterwerkstatt in Zwickau.

wünschten Produktes verfolgt. Gibt es langfristige Reparaturmöglichkeiten, beziehungsweise Auf- und Nachrüstungsöglichkeiten?

Pöcker-Graupner rät die Beratung vom Fachmann vor Ort und

gegebenenfalls inklusive Lieferung, Anschluss- und Installationsoptionen zu nutzen. Sie rät auch Folgendes zu beachten: Gibt es eine Herstellergarantie oder „nur“ gesetzliche Gewährleistung? Gibt es Service im Garantie-/Gewährleis-

tungsfall? Kümmert sich der Händler vor Ort oder muss sich der Kunde selbst an den Hersteller wenden, gibt es nach der Garantie-Gewährleistung eine Ersatzteilversorgung? Wichtig dabei sei: Wie lange und wer ist der An-

sprechpartner? Bei der Beratung vom Fachmann soll auch geklärt werden, welche Lebens-, Nutzungsdauer ist qualitäts- und herstellerabhängig zu erwarten? Wo und unter welchen Bedingungen werden die Geräte produziert? Eine wichtige Frage dabei ist auch: Wer kümmert sich um die umweltgerechte Entsorgung von Altgeräten inklusive Transport?

Eileen Pöcker-Graupner erklärt auch die Vorteile stationärer, regionaler Händler und Werkstätten: Sie sind direkter Ansprechpartner vor Ort, bieten Vor-Ort-Service beim Kunden, sorgen für regionale Arbeits- und Ausbildungsplätze sowie Ausbildung für Techniker und unterliegen der Meisterpflicht für Reparaturbetriebe und bieten Qualitätsgarantie.



Defekte Handys müssen nicht weggeworfen werden, meist ist eine Reparatur möglich. FOTO: FRANZISKA GABBERT/DPA/ARCHIV

Reparieren schont Ressourcen und Umwelt

Altgeräte nicht voreilig wegwerfen

Reparieren ist besser als wegwerfen, schont es doch Ressourcen und die Umwelt. Statt das defekte Gerät reparieren zu lassen, entsorgen es jedoch viele Verbraucher einfach. Werden Altgeräte falsch entsorgt – etwa im Restmüll, in der grauen oder gelben Tonne – gehen wertvolle Rohstoffe verloren. Außerdem können Schwermetalle in die Umwelt gelangen.

853.000 Tonnen Elektroaltgeräte wurden im Jahr 2018 laut Umweltbundesamt (UBA) in Deutschland gesammelt. In Verkehr gebracht wurden 2018 in Deutschland 2.375.643 Tonnen Elektrogeräte.

„Durchschnittlich 720.000 Tonnen Altgeräte pro Jahr sind in den vergangenen acht Jahren allein in privaten Haushalten in Deutschland angefallen“, schätzt das Bundesumweltamt. Darunter

Impressum
Verkaufsleiter:
Uwe Arlt (verantwort.)
Tel.: 0375 549 16050
Redaktion:
Ludmila Thiele

Kein Bild, kein Ton?
Wir kommen schon!

0375-523207

- ausgezeichnete Meisterwerkstatt
- Vor-Ort-Service und -Installation
- TV- / PC-Reparaturen
- Kaffeevollautomaten
- Satanlagen u.v.m.



Pöcker electronic

Marienthaler Str. 71 · Zwickau · Tel. 0375-523207 · www.poecker.de

elektrofachgeschäft mosebach
Ihr Dienstleister
Beratung & Verkauf sowie Reparaturservice
Georgenstraße 6 · 08056 Zwickau
Telefon: 03 75/21 20 20 · Telefax: 03 75/24 19 56

COMPUTERDOC24
PROFIARBEIT ZUM FAIREN PREIS
gebrauchte & neue Notebooks/PCs auf Lager
• Reparaturen zum kleinen Preis 29,99 €/Std
• Reparaturen Notebooks und PCs, auch Displays etc.
Öffnungszeiten: Mo. – Fr, 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Sa. nach Vereinbarung
Leipziger Straße 42, 08056 Zwickau
50 Meter vom Neumarkt stadtauswärts rechts
Telefon: 0375/353 18 45 · www.computerdoc24.de

Elektronik erleben! NEUMERKEL
ZWICKAU ONLINE-SHOP
aktuell geöffnet: Mo. – Fr, 9.00 – 18.00 Uhr
... Sie kämpfen mit PC-Problemen??? und vieles mehr ...
Wir sind Ihr Fachgeschäft in Zwickau und bieten Ihnen schnelle Hilfe bei System- und Datenrettung an.
Bei Bedarf tauschen wir die defekten Komponenten aus, so dass Ihr System wieder reibungslos läuft!
Kolpingstraße 20 · 08058 Zwickau · Tel.: 03 75 - 58 99 20 · Fax: 03 75 - 58 99 222
* URL: www.neumerkel.de * E-Mail: info@neumerkel.de * Online-Shop: www.neumerkel-shop.de